

Sitzungsvorlage Nr. 0761/2015



Federführendes Amt:	Hauptamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Gemeinderat	20.01.2015	öffentlich

Annahme von Spende der Haug-Taxis-Stiftung für die Installations- und Einrichtungsarbeiten des Labors für das Schulzentrum Rudersberg

Beschlussvorschlag

Die Gemeinde nimmt die Geldspende der Haug-Taxis Stiftung für die Installations- und Einrichtungsarbeiten des Labors für das Schulzentrum Rudersberg von 15.000,00 EUR unter den folgenden Voraussetzungen an:

- Sicherstellung der Restfinanzierung
- Beginn der Projektumsetzung bis spätestens Ende März 2015 und zeitnahe Inbetriebnahme des Labors

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.	Ausgaben	Einnahmen
		2.2250.9600	2.2250.3670
Investitions- bzw. Anschaffungskosten		22.000,00 EUR	EUR
Haushaltsansatz:		135.000,00 EUR	EUR
Spende:		EUR	15.000,00 EUR
Haushaltsrest		18.671,65 EUR	EUR
Verpflichtungserklärung für Ausgaben in folgenden Jahr:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe);		7.000,00 EUR	EUR
Über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben		EUR	EUR
Noch freie Mittel		146.671,65 EUR	EUR

Sachverhalt

Mit Verweis auf die Vorlage Nr. 154/2011 wurde am 4.10.2011 vom Gemeinderat beschlossen, dass die Gemeinde die Sachspende eines Labors der Firma BET 2000 Bauelemente GmbH, Welzheim im Wert von rund T€ 240 annimmt. Das Labor wird bis heute im Keller des Schulzentrums zwischengelagert. Aufgrund des demographischen Wandels ist es nun möglich in Gebäude 1 des Schulzentrums Rudersberg Zimmer 2108 das Labor aufzustellen.

Für die Installations- und Einrichtungsarbeiten des Labors liegt der Gemeinde eine Förderzusage der Haug-Taxis Stiftung in Höhe von 15.000,00 EUR vor. Die Maßnahmen werden unter folgenden Voraussetzungen gefördert:

1. Sicherstellung der Restfinanzierung
2. Beginn der Projektumsetzung bis spätestens Ende März 2015 und zeitnahe Inbetriebnahme des Labors.

Stellungnahme der Verwaltung

Nach einer überschlägigen Kostenberechnung der Installations- und Einrichtungsarbeiten für das Labor ist mit Kosten in Höhe von 22.000,00 EUR zu rechnen. Bei den Installationsarbeiten wurden neben Putz- und Stuckarbeiten, Tischlerarbeiten, Fliesen- und Plattenarbeiten, Sanitärinstallationsarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten auch Bodenbelagsarbeiten und Malerarbeiten berücksichtigt.

Abzüglich der Spende für den Einbau in Höhe von 15.000,00 € gilt es somit einen Restbetrag in Höhe von 7.000,00 EUR zu finanzieren. Dieser Betrag ist aus den zu übertragenden Haushaltsmitteln aus dem Jahre 2014 für sonstige Baumaßnahmen zu finanzieren.